

# Gemeinde Gudow

Der Vorsitzende

## Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Gudow am  
Dienstag, den 01.06.2021; Sporthalle, Schulstraße 1 in Gudow

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:07 Uhr

### Anwesend waren:

#### Vorsitzende/Gemeindevertreterin

Hagemann, Farina

#### Gemeindevertreterin

von Bülow, Ilisabe

als Vertreterin für Herrn Möllmann

#### Gemeindevertreter

Meincke, Dirk

Roszewsky, Jörg

Sohns, Heinz

#### wählbarer Bürger

Roß, Siegfried

Schories, Ralf

#### Bürgermeisterin

Kelling, Simone

als Gast

#### Gemeindevertreterin

Riemann, Ann-Marie

als Gast

#### Gemeindevertreter

Eggers, Ole

als Gast

Goebel, Horst

als Gast

Jakobsen, Reiner

als Gast

Taplik, Stefan

als Gast

#### Gäste

Gäste

Herr Büräu

Herr Mensel (VSG) zu TOP 6

Herr Thones (VSG) zu TOP 6

Frau Patten zu TOP 7

Frau Hamel zu TOP 7

Herr Kühl zu TOP 8

#### Verwaltung

Kraus, Michael

#### Schriftführerin

Meincke, Sabrina

**Abwesend waren:**

Gemeindevorte

Möllmann, Lübbert

wählbarer Bürger

Rickert-Buttgereit, Holger

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht der Vorsitzenden
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Trinkwasserleitung Sophiental
- 6.1) Betriebsführungsvertrag Wasserversorgungsnetz
- 7) Regenerative Stromgewinnung - Vortrag RWE
- 8) 1. Änd. Bebauungsplan Nr. 12 "Schmiedekaten" für das Gebiet: "Südöstlich der Hauptstraße (L205), nordöstlich der Parkstraße und nördlich der Straße Köppenberg, im Anschluss an die vorhandene Bebauung", hier: Satzungsbeschluss
- 9) Sanierung Aula ehemalige Schule
- 10) Sanierung Ortsdurchfahrt
- 11) Sachstand Neubau FF-Gerätehaus
- 12) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Hagemann eröffnet pünktlich die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Gudow. Sie begrüßt allen anwesenden Gemeindevertreter/innen, die Besucher, Herrn Bürau, Herrn Mensel und Herrn Thones von der VSG, Frau Patten von RWE und Frau Hamel von SkySails sowie vom Amt Büchen Herrn Kraus und Herrn Schulz.

Herr Rickert-Buttgereit und Herr Möllmann haben sich entschuldigt.

Frau Hagemann stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

#### 2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Es gibt keine Tagesordnungspunkte, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.

#### 3) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es werden keine Einwände erhoben gegen die Niederschrift vom 09.03.2021.

#### 4) **Bericht der Vorsitzenden**

Frau Hagemann berichtet von einem Ortstermin am 19.04.2021 mit Herrn Opfermann, Anwohnern der Breiten Koppel, Frau Kelling und Herrn Meincke. Es ging um das Regenrückhaltebecken, den Spielplatz sowie die Baustraße.

Am 17.05.2021 wurde die Straße Breite Koppel an über 100 Punkten vermessen, um den „Vorher“-Zustand zu ermitteln. Eine weitere Vermessung findet nach den Baumaßnahmen statt. Das Protokoll der Vermessung wird angefordert.

#### 5) **Einwohnerfragestunde**

Es wird nach den Geschwindigkeits-Tafeln gefragt. Dazu gibt es unter TOP 12 Verschiedenes Informationen.

#### 6) **Trinkwasserleitung Sophiental**

Herr Bürau erhält das Wort und berichtet über den aktuellen Stand. Anfang April fand ein Ortstermin mit Anwohnern statt, da auch Leitungen über Privateigentum gelegt werden müssen.

Es gibt diverse Auflagen der unteren Naturschutzbehörde.

#### 6.1) **Betriebsführungsvertrag Wasserversorgungsnetz**

Die Vereinigten Stadtwerke GmbH (VSG) haben sich kurzfristig angemeldet, um zum Thema Betriebsführung Wasserversorgungsnetz Rede und Antwort zu stehen. Deshalb wird dieser Tagesordnungspunkt kurzfristig aufgenommen. Der dazugehörige Vertragsentwurf wurde am Vormittag an die Gemeindevertreter/innen per E-Mail versendet und zu diesem TOP ausgedruckt verteilt. Herr Mensing führt die Kernaufgaben der VSG aus: Die Betriebsführung umfasst den Betrieb, die Überwachung, die Wartung, die Unterhaltung und die Dokumentation der zur Zeit des Vertragsbeginns bestehenden Wasserversorgungsanlagen und der später zu errichtenden Anlagen der Wasserversorgung. Ein Leitungskataster kann auch von der VSG erstellt werden. Im Anschluss werden diverse Fragen von Herrn Mensing, Herrn Thones sowie Herrn Kraus beantwortet.

#### 7) **Regenerative Stromgewinnung - Vortrag RWE**

Frau Patten von RWE und Frau Hamel von SkySails stellen anhand einer Präsentation das Höhenwindenergieprojekt mit einem Zugdrachen am Standort Segraher Berg vor. Es werden viele Fragen der Gemeindevertreter/innen sowie des Publikums beantwortet.

#### 8) **1. Änd. Bebauungsplan Nr. 12 "Schmiedekaten" für das Gebiet: "Südöstlich der Hauptstraße (L205), nordöstlich der Parkstraße und nördlich der Straße Köppenberg, im Anschluss an die vorhandene Bebauung", hier: Satzungsbeschluss**

Frau von Bülow verlässt den Sitzungsraum.

Herr Kühl von BSK erläutert kurz die Änderungen und beantwortet aufkommende Fragen.

Zu der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Schmiedekaten“ für das Gebiet: „Südöstlich der Hauptstraße (L205), nordöstlich der Parkstraße und nördlich der Straße Am Köppenberg, im Anschluss an die vorhandene Bebauung“ der Gemeinde Gudow fand die öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. § 13a BauGB in dem Zeitraum vom 18.01.2021 bis zum 19.02.2021 statt. Die Träger öffentlicher Belange und berührten Behörden wurden über die öffentliche Auslegung benachrichtigt und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB aufgefordert, Stellungnahmen hierzu abzugeben. Die eingegangenen Stellungnahmen sind dieser Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.

Als letzter Verfahrensschritt kann der Satzungsbeschluss zu der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Schmiedekaten“ der Gemeinde Gudow gefasst werden.

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

### **Beschlussempfehlung:**

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Schmiedekaten“ für das Gebiet: „Südöstlich der Hauptstraße (L205), nordöstlich der Parkstraße und nördlich der Straße Am Köppenberg, im Anschluss an die vorhandene Bebauung“, abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft. Über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird, gemäß dem Abwägungsvorschlag der Abwägungsliste, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, entschieden.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Schmiedekaten“ für das Gebiet: „Südöstlich der Hauptstraße (L205), nordöstlich der Parkstraße und nördlich der Straße Am Köppenberg, im Anschluss an die vorhandene Bebauung“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die Begründung ins Internet unter der Adresse [www.amt-buechen.eu](http://www.amt-buechen.eu) eingestellt ist und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen</b>	<b>Davon anwesend</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>Stimmenthaltung</b>
8	6	6	0	0

### **Bemerkung:**

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Vertreter der Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Frau von Bülow.

Frau von Bülow nimmt wieder an der Sitzung teil.

## 9) Sanierung Aula ehemalige Schule

Frau Hagemann erläutert kurz die Vorlage:

Die Gemeindevertretung hat am 25.03.2021 beschlossen, dass die Gruppenöffnungszeiten geändert werden sollen und langfristig die alleinige Vorhaltung von Betreuungszeiten von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr oder von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr vorgesehen ist.

Für diese Änderung ist ein Ausbau eines weiteren Betreuungsraumes und damit eine Investition notwendig. Für diese Investitionsmittel wurde ein Antrag auf Förderung beim Kreis gestellt. Erst wenn die Umbauten und Investitionen fertiggestellt sind, kann man die Öffnungszeiten entsprechend anpassen.

Der Kreis hat mit Bescheid vom 15.04.2021 die Bewilligung eines Zuschusses in Höhe von 56.150,22 € ausgesprochen. Dieser Zuschuss ist zum einen für die Digitalisierung der Kindertagesstätte (ca. 2.600 € Förderung) und zum anderen für den Umbau der Schulaula in einen Gruppenraum für die Waldgruppe (ca. 53.500 € Förderung) gedacht.

Um die Ausstattungsinvestition bis zum Ablauf des Bewilligungszeitraumes 30.06.2022 umsetzen zu können, ist jetzt eine Entscheidung über einen begleitenden Architekten für die Maßnahme notwendig.

Es wird sich verständigt, dass das Büro Golinski Architektur Petra Golinski die Maßnahme begleiten soll.

## 10) Sanierung Ortsdurchfahrt

Herr Büro berichtet zum aktuellen Sachstand und erläutert anhand von Lageplänen die Kanalsanierung der Schmutz- und Regenwasserleitungen. Er erläutert zu den Themen:

- Gehweg: Es gab einen Termin mit der Naturschutzbehörde. Es ist ein Begleitplan erforderlich: im Bereich der Baumstämme darf der Gehweg im Abstand 3-5m nicht verdichtet werden. Eine Gehwegoberfläche mit Glensanda ist denkbar. Die Wurzeln der Bäume müssen überprüft werden. Termin dafür ist in der 22. KW.
- Bushaltestellen: Die sechs Bushaltestellen sollen barrierefrei hergestellt werden. Um eine Förderung vom Kreis Herzogtum Lauenburg i. H. v. 50 der Herstellungskosten, müssen die Buswartehäuschen transparent sein. Die Zuwegung zur Bushaltestelle Zarrentiner Straße soll hinter den Bäumen erfolgen. Mit dem Grundstückseigentümer wurde schon gesprochen. Für die Bushaltestelle Kaiserberg wird der jetzige Parkplatz vorm ehemaligen Amtsgebäude umfunktioniert und die im Mündungsbereich Promenade befindliche Grünfläche entfernt, damit der Bus besser in die Haltestelle einfahren kann.

Herr Büro und Herr Kraus beantwortet diverse Fragen; unter anderem ob eine optische Markierung der Bushaltestellen auf der Fahrbahn erfolgen kann, ob die transparenten Buswartehäuschen Vogelschlag-gerecht sind und ob das Problem der Hausanschlüsse geklärt ist.

Das Thema Gehweg wird wieder aufgegriffen. Es stellt sich die Frage, ob nicht gleich auf einen gepflasterten Gehweg verzichtet werden soll um einen „Flicken-

teppich“ zu vermeiden.

Der Bau- und Wegeausschuss der Gemeinde Gudow empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Gehweg soll komplett sandgebunden hergestellt werden.

### **Beschluss**

Der Bau- und Wegeausschuss der Gemeinde Gudow empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Gehweg soll komplett sandgebunden hergestellt werden.

**Abstimmung:**            Ja: 6            Nein: 1            Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **11) Sachstand Neubau FF-Gerätehaus**

Frau Kelling berichtet, dass es keine relevanten Neuigkeiten gibt. Die Bauvoranfrage für den Standort Kaiserberg wurde in sechs Varianten beim Kreis Herzogtum Lauenburg eingereicht, drei Varianten sind schon rausgefallen. Die restlichen drei Varianten werden noch geprüft.

## **12) Verschiedenes**

Frau Hagemann regt an, dass zwei Hundekot-Eimer von der Gemeinde angeschafft werden. Ein weiterer Eimer wird durch eine Bürgerin gesponsert.

Frau Riemann und Frau Hagemann haben wegen der Oberflächenentwässerung Fotos von Grundstücken Am Segelhafen gemacht. Diese wurden an das Amt Büchen weitergeleitet, damit die Grundstücksbesitzer entsprechende Post bekommen.

Frau von Bülow merkt an, dass zur Sitzung Herr von Bülow eingeladen werden sollte. Dieser kann zum Wasserstand Gudower See und Stauung Sarnekower Wehr Auskunft geben.

Ein Protokoll von einem Termin mit dem LBV.SH liegt noch nicht vor. Dieses wird im Amt Büchen angefordert.

Zum Thema Geschwindigkeitsmess-Tafel berichtet Frau Hagemann, dass eine 08/15-Tafel circa 2100,00€ kostet. Mit „Smiley“ oder „Danke“ sogar 2500 – 3000€. Leider ist diese Investition finanziell nicht machbar. Herr Taplik merkt an, dass man über den Nachtrag 2021 oder über den Haushaltsplan 2022 etwas machen könnte.

Das Wildschutzgitter an der A24 wurde Instand gesetzt.

Es gab eine Beschwerde wegen der nicht erledigten Straßenreinigung. Durch das schnelle Eingreifen von Herrn Juhl vom Amt Büchen wurde das Problem gelöst.



Frau Riemann hat das Schild „Bitte parke nicht auf unserem Gehweg“ bestellt.

In der Straße Am Südweiler sind viele Bäume von wild wachsendem Efeu befallen. Dies sollte von der Firma Hagen mit angeschaut werden.

.....  
Farina Hagemann  
Vorsitzender

.....  
Sabrina Meincke  
Schriftführung